



DER LANDTAG
SCHLESWIG-HOLSTEIN



Medienpartner:



Kiel, 11. November 2015

Pressemitteilung

Sperrfrist: 11. November 2015, 18:00 Uhr

Für weitere Informationen:

Tobias Rischer
Pressesprecher des Schleswig-
Holsteinischen Landtages
Postfach 7121
24171 Kiel
Telefon: 0431 988-1120
pressesprecher@landtag.ltsh.de

Reinhardt Hassenstein
Sparkassen- und Giroverband
für Schleswig-Holstein
Faluner Weg 6
24109 Kiel
Telefon: 0431 5335-506
reinhardt.hassenstein@sgvsh.de

Ehrenamtliches Engagement ausgezeichnet

Preisverleihung des Deutschen Bürgerpreises für Schleswig-Holstein 2015

Nach einem spannenden Wettbewerb wurden am 11. November 2015 in Kiel die Bürgerpreise für Schleswig-Holstein für herausragendes ehrenamtliches Engagement vergeben. Landtagspräsident Klaus Schlie, der Vorsitzende des Sozialausschusses des Landtages, Peter Eichstädt, und Reinhard Boll, Präsident des Sparkassen- und Giroverbandes für Schleswig-Holstein, ehrten die Nominierten und Preisträger mit Geld- und Sachpreisen im Gesamtwert von 33.000 Euro.

Wie der Wettbewerb, so stand auch die feierliche Preisverleihung in der Sparkassenakademie unter dem Motto „Kultur leben – Horizonte erweitern“. Das Motto richtete sich an alle ehrenamtlich Engagierten, die sich für die vielfältige Kulturlandschaft in Schleswig-Holstein einsetzen und deren Engagement dazu beiträgt, Menschen durch Kultur zu vereinen – egal ob es sich um Literatur, Musik, Tanz, Malerei, Film, Museum oder Theater handelt.

Die Veranstaltung wurde von den Tanzgruppen „Jumping Points“ und „AS.I.AM“ vom Kieler MTV begleitet. Moderiert wurde die Verleihung von Christopher Scheffelmeier vom NDR.

Die insgesamt elf nominierten Projekte und Einzelpersonen wurden zunächst in einem Kurzfilm vorgestellt, bevor die Preisträger des Wettbewerbs 2015 verkündet wurden: Das jugendliche Team

der „Lübecker Jugendbuchtage“ (Kategorie ‚U 21‘), das Theaterprojekt „Szol Ha“ (Kategorie ‚Alltagshelden‘), das Flüchtlingen durch das Theaterspielen eine Stimme gibt und Hella Lorberg (Kategorie ‚Lebenswerk‘), die sich seit über 30 Jahren für die Kultur im Raum Bargteheide einsetzt. Zusätzlich zu einem über sie erstellten Filmportrait durften sich die Preisträger jeweils über 3.000 Euro Preisgeld freuen.

„Der Bürgerpreis ist eine Erfolgsgeschichte. Er zeigt seit vielen Jahren, dass unsere Gesellschaft zusammenhält. Die Preisträger stehen für all die vielen Menschen in unserem Land, die jeden Tag Gutes tun. Ich bin stolz auf Schleswig-Holstein“, sagte Klaus Schlie bei der Übergabe der Preise. Den Partnern der Initiative war es ein besonderes Anliegen, allen nominierten Projekten und Einzelpersonen für ihren Einsatz zu danken. Alle Nominierten erhalten neben einem Exemplar des von ihnen erstellten Filmportraits ein Preisgeld von jeweils 500 Euro, welches für investive Zwecke für die weitere ehrenamtliche Arbeit genutzt werden kann. „Die Preisträger und Nominierten zeichnen sich durch ihren überdurchschnittlichen Einsatz aus, mit dem sie vieles bewirkt haben und in Zukunft bewirken können. Mit dem Deutschen Bürgerpreis für Schleswig-Holstein wollen wir unsere besondere Anerkennung ihrer Arbeit ausdrücken“, sagte Reinhard Boll. Er würdigte die Vielfalt der 66 eingegangenen Bewerbungen als Beleg für das eindrucksvolle und vorbildliche Engagement in Schleswig-Holstein.

„Der Deutsche Bürgerpreis ist jedes Jahr wieder eine der besten Gelegenheiten, sich bei denen zu bedanken, die sich mit großem Einsatz selbstlos für andere einsetzen. Dafür gilt mein ganz persönlicher Dank“, erklärte Peter Eichstädt am Abend der Preisverleihung.

Mit dem regionalen Deutschen Bürgerpreis zeichnen die schleswig-holsteinischen Sparkassen und der Schleswig-Holsteinische Landtag bereits zum zwölften Mal besonderes bürgerschaftliches Engagement aus, um die ehrenamtlich tätigen Bürger als wichtige Stützen der Gesellschaft zu würdigen. Langjährige Medienpartner des Bürgerpreises für Schleswig-Holstein sind NDR 1 Welle Nord und das Schleswig-Holstein Magazin des NDR Fernsehens.

Die Besonderheit des Deutschen Bürgerpreises liegt vor allem im Dreiklang von lokaler, regionaler und nationaler Ebene. Die Preisträger des regionalen Wettbewerbs nehmen automatisch am Bundeswettbewerb des Bürgerpreises teil. Sie haben die Chance, bei der großen nationalen Preisverleihung am 2. Dezember 2015 in Berlin dabei zu sein und dort zu den glücklichen Gewinnern zu gehören.

Weitere Informationen finden Sie unter: www.buergerpreis-schleswig-holstein.de.

Die Preisträger 2015:

Kategorie	Preisgeld	Projekt	Engagement
U 21	3.000 €	<p>„Lübecker Jugendbuchtage“</p> <p>Kontakt: Martin Gries, c/o Bücherpiraten e.V., Fleischhauerstraße 71, 23552 Lübeck 0451-7073810, m.gries@buecherpiraten.de www.buecherpiraten.de</p>	<p>Die Lübecker Jugendbuchtage sind eine jährlich stattfindende sechstägige Veranstaltung von Jugendlichen für Jugendliche zum Thema Jugendbücher, Lesen und Literatur. Während der Tage werden Workshops, Lesungen, Poetry-Slams und andere Events zum Thema Lesen angeboten - jedes Jahr zu einem anderen Überthema. Ziel der Jugendbuchtage ist es, Jugendliche zusammenzuführen, Spaß am Lesen und an Literatur zu wecken und die Auseinandersetzung mit gesellschaftlich relevanten Themen anzuregen. Die jugendlichen Organisatoren sind zwischen 12 bis 17 Jahre alt. Sie sind für die Themasuche, die Buchauswahl, die Organisation der Lesungen, etc. verantwortlich. In den letzten Jahren wurden rund 800-1000 Jugendliche erreicht.</p>
Alltagshelden	3.000 €	<p>Theatergruppe „Szol Ha“ aus Rendsburg</p> <p>Kontakt: Rosana Trautrimms, UTS e.V. Szol Ha, Materialhofstra. 1b, 24768 Rendsburg 04331-945-36-37, Trautrimms.ist@utsev.de</p>	<p>Die Theatergruppe „Szol Ha“ aus Rendsburg besteht aus Flüchtlingen und Einheimischen. Das Projekt wird von dem Verein „Umwelt Technik Soziales e.V.“ aus Rendsburg betreut. Die Theatergruppe hat gemeinsam mit dem Landestheater Schleswig-Holstein das Dokumentationsdrama „Der lange Weg in die Freiheit und zurück“, das die Flüchtlingsthematik thematisiert, entwickelt und zur Aufführung gebracht. Ziel des Projekts ist die Verbesserung der Sprachkenntnisse, die Förderung von Integration und, die Bevölkerung auf die Flüchtlingsthematik aufmerksam zu machen. Die Theatergruppe ist schon an mehreren Orten in Norddeutschland aufgetreten.</p>
Lebenswerk	3.000 €	<p>Hella Lorberg aus Bargteheide</p> <p>Kontakt: Hella Lorberg, Amselweg 11, 22491 Bargteheide 04532-1656 h.lorberg@t-online.de</p>	<p>Das Engagement von Hella Lorberg findet seit 1984 in zahlreichen unterschiedlichen Institutionen und Projekten statt. 16 Jahre lang hatte sie den Vorsitz im Förderverein der Bargteheider Kirchenmusik. 1993 gründete sie das Projekt „Bargteheide Kulturell“, ein Netzwerk der Bargteheider Kulturträger, das Aktivitäten koordiniert und gemeinsam kulturelle Interessen vertritt. 2003 rief Frau Lorberg gemeinsam mit weiteren Personen die Kammermusikreihe „à la carte“ ins Leben, die bis heute Kammermusik in Bargteheide präsentiert. 2014 gründete sie die „Bargteheider Stadtmusikanten“, ein Projekt, das besonders die musikalische Bildung von Kindern im Kita- und Grundschulalter unterstützt. Daneben war sie in</p>

Kategorie	Preisgeld	Projekt	Engagement
			zahlreichen Fundraisingprojekten tätig: Bau einer neuen Kirchenorgel, Kauf eines Flügels für das Bargteheider Stadthaus, Generalüberholung des Flügels in einem Gymnasium, etc.